



## EVALUATION KROATIEN-FREIZEIT 2020

Zur Auswertung der Jugendfreizeit und zur Qualitätssicherung wurde allen Teilnehmer/innen am vorletzten Tag der Freizeit ein vierseitiger Fragebogen ausgehändigt, der anonym ausgefüllt wurde. Der Fragebogen dient ausschließlich der Qualitätsentwicklung. Mindful verpflichtet sich vertraulich mit den Daten umzugehen und die Anonymität auf allen Ebenen zu gewährleisten. Die Daten aller Freizeitangebote werden laufend gesammelt und zusammengeführt. Die Kenntnisnahme und Auswertung der Daten ist offen und selbstkritisch. Die erhobenen Daten werden im Rahmen einer Kompakt- und Detailauswertung dargestellt, mit Daten einer Grundlagenstudie aus dem Jahr 2005 verglichen und durch die Freizeitleitung kommentiert.

Zufriedenheitsnoten	Kroatien-Freizeit 2020	Grundlagenstudie 2005	Differenz
Anreise	2,3	2,7	-0,4
<b>Unterbringung</b>	<b>1,5</b>	2,9	-1,4
<b>Sanitäre Anlagen</b>	<b>1,7</b>	3,0	-1,3
<b>Naturerlebnis</b>	<b>1,6</b>	2,2	-0,6
Gruppenaktivitäten	1,7	2,0	-0,3
Sport	2,1	2,2	-0,1
Programm	1,7	2,1	-0,4
<b>Badmöglichkeiten</b>	<b>1,3</b>	1,9	-0,6
<b>Atmosphäre</b>	<b>1,5</b>	2,0	-0,5
<b>Organisation</b>	<b>1,3</b>	2,1	-0,8
<b>Essen</b>	<b>1,9</b>	2,8	-0,9
Spaß	1,3	1,6	-0,3
Betreuer	1,5	1,7	-0,2
Gruppe	1,6	1,9	-0,3
<b>Freiheit</b>	<b>1,3</b>	1,9	-0,6
Regeln	1,9	2,3	-0,4
Urlandsland	1,4	1,8	-0,4
<b>Wetter</b>	<b>1,5</b>	2,5	-1,0
Landschaft	1,6	1,9	-0,3
<b>Gesamturteil</b>	<b>1,6</b>	<b>2,1</b>	<b>-0,5</b>

## Kommentar:

Die Kompaktauswertung zeigt, dass die Kroatien-Freizeit 2020 von den Teilnehmer\*innen mit gut (1,6) bewertet wurde. Damit wurde sie im Vergleich zu anderen betreuten Jugendfreizeiten besser bewertet. (siehe Grundlagenauswertung von 2005).

Es lassen sich in allen Bereichen positive Abweichungen von durchschnittlichen Freizeiten beobachten. Besonders deutlich heben sich folgende positive Abweichungen ab: Unterbringung, Sanitäre Anlagen, Naturerlebnis, Bademöglichkeiten, Organisation, Essen, Freiheit und Wetter. Dies sind fast überwiegend im Vorfeld gestaltbare Kategorien, die sozusagen den Rahmen für eine Jugendfreizeit bilden. Das Haus ist im Jahr 2017 komplett neu erbaut worden und auch das Reiseziel selbst bietet einen guten Rahmen für eine gelungene Jugendfreizeit (Naturerlebnis, Bademöglichkeiten, Wetter). Da auf unseren Jugendfreizeiten immer selbst und frisch gekocht wird, freuen wir uns auch dort über die positive Rückmeldung. Darüber hinaus wurde in diesem Jahr auch die Atmosphäre besonders positiv hervorgehoben. Dieser Eindruck wird auch vom Mitarbeiter\*innen-Team geteilt. Es war eine besondere Jugendfreizeit in besonderen Zeiten (Corona), die Jugendlichen waren überaus dankbar, dass die Reise stattfinden konnte und es herrschte durchgängig zwischen den Teilnehmer\*innen und auch gegenüber den Mitarbeiter\*innen eine positive und freundliche Atmosphäre.

Negative Abweichungen vom Durchschnitt lassen sich erfreulicherweise in keinem Bereich feststellen.

### Aussagen der Teilnehmenden

von 1 = "trifft gar nicht zu" bis 7 = "trifft voll zu"

Programm und Erlebnisse (GrafStat Kopplung B)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J23 Bei dieser Freizeit gab es viel "Action". (014)	5,5	5,4										
J09 In manchen Situationen habe ich mehr erreicht als ich mir vorher zugetraut hätte. (016)	4,9	4,4										
J12 Mir war oft langweilig. (018)	2,5	2,6										
J02 Ich habe mich erholt und hatte Zeit zum Relaxen. (034)	6,2	5,4										

Partizipation und Individuation (GrafStat Kopplung C)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J03 Wir Teilnehmer hatten die Möglichkeit, das Programm der Freizeit mitzugestalten. (074)	5,2	5,2										
J04 Ich habe neue Seiten und Fähigkeiten bei mir entdeckt. (094)	4,0	3,8										
J19 Ich habe mir vorgenommen, einige Dinge in meinem Leben nach dieser Freizeit zu verändern. (102)	4,0	3,7										
J30 Ich habe mich bei dieser Freizeit mit gesellschaftlichen / politischen Themen auseinandergesetzt. (114)	3,4	3,3										
J10 Ich habe mit anderen über Sorgen und Ängste, Wünsche und Hoffnungen in meinem Leben geredet. (122)	4,4	4,3										

Bezug zu den MitarbeiterInnen (GrafStat Kopplung D)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J08 Ich hatte gute tiefgehende Gespräche mit Betreuer/innen. (172)	4,8	4,1										
J16 Einige Betreuer/innen stellen für mich Vertrauenspersonen dar. (174)	5,3	4,6										
J28 Die meisten Betreuer/innen waren mir sympathisch. (180)	6,4	6,2										
J07 Ich wurde von den Betreuer/innen ernst genommen. (184)	6,2	5,6										

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Soziales Lernen (GrafStat Kopplung E)</b>										
J01 Ich habe bei dieser Freizeit neue Freunde gefunden. (206)	5,8	5,8								
J18 Mit diesen Teilnehmer/innen würde ich gerne wieder auf eine Freizeit gehen. (208)	6,1	5,7								
J21 Es gab "feste Cliquen", in die man als Außenstehende/r kaum hineinkommen konnte. (210)	4,0	3,5								
J22 Ich fühlte mich immer wieder einsam in der Gruppe. (212)	1,6	2,1								
J33 Die Konflikte bei dieser Freizeit wurden meistens gemeinsam gelöst. (216)	5,3	4,9								
J13 Unter den Teilnehmer/innen gab es während der Freizeit viele Konflikte. (218)	2,7	3,6								
J20 Es herrschte eine Atmosphäre, in der man sehr offen miteinander reden konnte. (220)	5,9	5,2								
J06 Ich habe mich mit Jugendlichen angefreundet, die anders sind als ich (anderer Lebensstil, andere Nationalität usw.). (222)	4,5	4,8								
J15 Die Freizeit hat dazu beigetragen, dass ich Menschen besser akzeptieren kann, die ganz anders sind als ich. (224)	4,8	4,4								
J14 Jungen und Mädchen waren bei dieser Freizeit gleichberechtigt. (226)	6,3	6,1								

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Erschließung neuer Interessen (GrafStat Kopplung F)</b>										
J05 Ich habe bei dieser Freizeit neue Interessen und Hobbies entdeckt. (244)	3,7	3,9								
J37 Es gab hier viele Möglichkeiten, mich kreativ zu betätigen. (250)	5,4	4,7								
J11 Das Erleben der Natur war für mich faszinierend. (252)	5,4	4,4								
J24 Die Natur und die Erhaltung der Umwelt ist mir bei dieser Freizeit wichtig geworden. (254)	4,7	3,9								

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Allgemeine Bewertung (GrafStat Kopplung G)</b>										
J17 Ich denke, dass meine Eltern mit der Durchführung dieser Freizeit zufrieden wären. (404)	6,4	5,7								
J36 Ich finde, dass der Freizeitpreis zu hoch ist. (408)	2,5	3,9								
J34 Ich war von der Freizeit begeistert. (424)	6,3	5,7								
J27 So eine Freizeit kann ich meinen Freunden/Freundinnen weiterempfehlen. (426)	6,5	5,7								
J35 Ich habe Lust bekommen, an einer solchen Freizeit wieder teilzunehmen. (428)	6,3	5,8								
J31 Ich habe Lust bekommen, selbst einmal Betreuer/in bei einer solchen Freizeit zu sein. (430)	4,5	4,7								
J29 Die Zusammenarbeit unter den Betreuer/innen funktionierte aus meiner Sicht gut. (432)	6,3	5,7								
J32 Meine Erwartungen an diese Freizeit aufgrund der Ausschreibung wurden erfüllt. (434)	6,1	5,2								

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Alkohol und Rauchen (GrafStat Kopplung H)</b>										
J25 Ich habe während dieser Freizeit mehr Alkohol getrunken als sonst. (048)	1,2	2,3								
J26 Ich habe während dieser Freizeit mehr geraucht als sonst. (050)	1,3	2,3								

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Kultur der Gastregion (GrafStat Kopplung I)</b>										
J38 Ich habe meine Fremdsprachenkenntnisse verbessert. (264)	3,6	3,6								
J39 Ich habe Alltag und Kultur der Gastregion kennen gelernt (z.B. Essen, Musik, Traditionen ...). (280)	4,8	4,0								
J40 Ich bin in Kontakt mit Menschen aus der Gastregion gekommen. (282)	4,0	4,1								

Die Kompaktauswertung zeigte bereits eine sehr gute Jugendfreizeit, der differenzierte Blick auf die Detailauswertung bestätigt diesen Eindruck.

Positive Abweichungen lassen sich in vielen Bereichen beobachten: „Zeit zum Erholen und Relaxen“, „die Teilnehmer\*innen fühlten sich nicht einsam“, „die Natur und die Erhaltung der Umwelt sind ihnen durch die Freizeit wichtiger geworden“, „ich denke, dass meine Eltern mit der Durchführung der Freizeit zufrieden wären“, „der Freizeitpreis ist nicht zu hoch“, „ich habe weniger geraucht und Alkohol getrunken als sonst“. Besonders hervorgehoben werden kann erneut die besondere Atmosphäre und zudem in diesem Jahr die überaus hohen Werte in Bezug auf die Mitarbeiter\*innen, die von den Teilnehmer\*innen als Vertrauenspersonen wahrgenommen wurden, mit denen sie gute tiefergehende Gespräche hatten und von denen sie sich sehr ernst genommen fühlten. Diese Werte sind nicht in jedem Jahr so hoch, sind aber sicherlich dadurch begründbar, dass die Teilnehmer\*innen sich durchweg an die Regeln gehalten, den Kontakt zu den Mitarbeiter\*innen ebenfalls gesucht haben und somit wenig „erzieherisch“ tätig geworden werden musste. Erfreulich sind auch die deutlich positiven Abweichungen in der Rubrik „Allgemeine Bewertung“, bei denen die Zufriedenheit mit der Freizeit abgefragt wurde. Erfreulich ist auch, dass die Jugendlichen Alltag und Kultur der Gastregion in überdurchschnittlichem Maße kennengelernt haben.

Negative Abweichungen vom Durchschnitt lassen sich nur in einem Bereich beobachten: es gab „feste Cliquen, in die man als außenstehende Person kaum hineinkommen konnte“. Dies liegt sicherlich an der Gruppengröße und wurde erschwert durch die Bezugsgruppenregelung die durch die Corona-Krise erforderlich wurde. Wichtig ist dabei aber sicherlich, dass die Werte für „sich einsam fühlen in der Gruppe“ deutlich unter dem Durchschnitt lagen.

Sowohl das Team, als auch die Jugendlichen fanden diese Jugendfreizeit toll und hatten viel Spaß. Sowohl die Kompaktauswertung, als auch die Detailauswertung zeigen darüber hinaus, dass dieser Eindruck richtig ist und es sich um eine wirklich tolle Freizeit handelte.

Ein Hinweis zum Schluss: Der Vergleich zu anderen Freizeiten muss immer vorsichtig geschehen, hat doch jede Freizeit einen anderen Charakter, andere Ziele und Konzepte.

Oliver Bokelmann

Erziehungswissenschaftler (M.A.)

Bildungswissenschaftler (B.A.)

Pädagoge (B.A.)

Katharina Geiken

Pädagogin (M.A.)

Sozialarbeiterin/-pädagogin (B.A.)